D E G R O
Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e. V.

DEGRO, Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin

«Anrede»
«Titel» «Vorname» «Nachname»
«Zusatz»
«Strasse»
«PLZ» «Ort»

März 2010

1. Rundbrief 2010

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

vom 3. bis 6. Juni 2010 wird die **16. Jahrestagung der DEGRO in Magdeburg** stattfinden. Der Kongress beginnt am späten Nachmittag des Fronleichnams-Tages, der in vielen Bundesländern ein Feiertag ist. Die Anmeldungen für die Jahrestagung sind bereits jetzt erfreulich zahlreich, auch die Industrie-Ausstellung wird wieder gut beschickt werden und verspricht deshalb auch sehr interessante Informationen zu bieten. Das Kongress-Zentrum liegt auf dem ehemaligen Gelände der Bundesgartenschau, in geringer Entfernung von der Stadtmitte. Dort stehen viele kostenlose Parkplätze zur Verfügung, die Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist ebenfalls gut.

Um die Verbundenheit der DEGRO mit ihren **langjährigen Mitgliedern** zu fördern, wird ihnen auch 2010 eine Befreiung von den Kongressgebühren angeboten, wenn diese das 70. Lebensjahr erreicht haben. Die Befreiung umfasst den wissenschaftlichen Teil des Kongresses. Kosten für Begleitpersonen und gesellschaftliche Veranstaltungen werden durch die Regelung nicht berührt.

Bei der Jahrestagung in Magdeburg werden die Fragen und Themen in **11 klinischen Komplexen und 9 Komplexen aus der Strahlenphysik und Strahlenbiologie** behandelt. Als ***Magdeburger Experiment*** sollen diese Themen 2-stufig mit einem Symposium anklingen und in einer Postersitzung vertieft werden. Eigene Komplexe sind diesmal „Bildgebung und Zielvolumen", „Studien und neue Konzepte" mit der ARO, die Brachytherapie und die Strahlen-Immunbiologie.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage: www.degro.org, dort haben Sie auch die Möglichkeit zur Anmeldung und können das wachsende Programm verfolgen.

Diesem Rundbrief liegt die Einladung zu der ordentlichen **Mitgliederversammlung** bei. Sie findet am Freitag, 4. Juni 2010, von 17:00 bis 19:00 Uhr statt. Der Vorstand bittet Sie um eine rege Teilnahme. Das Protokoll der Mitgliederversammlung in Bremen haben Sie mit dem 2. Rundbrief 2009 erhalten. In der Mitgliederversammlung soll eine geringfügige Änderung der Satzung beschlossen werden, die aus steuerrechtlichen Gründen wichtig ist. Der Vorschlag für die Satzungsänderung liegt diesem Rundbrief bei. Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an der Mitgliederversammlung in Magdeburg nur mit dem Mitgliedsausweis der DEGRO möglich ist.

Akademie zur Fort- und Weiterbildung in der Radioonkologie

Auch im Jahre 2010 bietet die Akademie wieder mehrere Veranstaltungen an, die für die Kolleginnen und Kollegen in der Weiterbildung zum Facharzt gedacht sind, aber auch für die Fortbildung bereits im Beruf Stehender interessant sind. Das Programm liegt diesem Rundbrief bei. Aktuelle Änderungen oder weitere Veranstaltungen können auf der Webseite der DEGRO eingesehen werden.

Palliative Strahlentherapie

Am 26. Februar wurde in Berlin im Rahmen des Deutschen Krebskongresses eine Arbeitsgemeinschaft „Palliativmedizin" der Deutschen Krebsgesellschaft gegründet. An dieser Gründung haben sich zahlreiche Radioonkologen beteiligt, noch mehr als bisher werden aufgefordert, dieser AG beizutreten. Die palliative Strahlentherapie kommt seit vielen Jahrzehnten mehr als 50% der Tumorpatienten zugute. Die Radioonkologen haben deshalb einen hohen Anteil an der Palliativmedizin. Leider wird von den Kollegen aus anderen medizinischen Disziplinen dieses Angebot häufig nicht genutzt oder vergessen. Auch deshalb ist unsere aktive Kooperation dringend erforderlich.

Darüber hinaus möchten wir darauf hinweisen, dass auch Ihre Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. unserem Fach und unseren Fachvertretern Gewicht gibt. Die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. ist eine wachsende multiprofessionelle Fachgesellschaft. In verschiedenen Fachgebieten gibt es derzeit Aktivitäten, die Bereiche durch Mitgliedschaften abzubilden. Es wäre schade, wenn wir hier hinten anstehen würden und diese einfache Möglichkeit zur Präsenz in einem sich entwickelnden Fachgebiet nicht nutzen würden. Ein Antrag auf Mitgliedschaft kann elektronisch gestellt werden (http://www.dgpalliativmedizin.de/ „wir über uns", Mitgliedschaft). Der Beitrag für ordentliche Mitglieder mit akademischer Qualifikation beträgt derzeit € 110.- pro Jahr.

Zur Qualifizierung in Palliativmedizin verweisen wir auch auf den über unsere Akademie angebotenen Basiskurs sowie auf die Angebote der palliativmedizinischen Fort- und Weiterbildungseinrichtungen. Für Fragen oder Rückmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Dr. Birgitt van Oorschot und Prof. Dr. Dirk Rades
Methodengruppe Palliative Strahlentherapie der DEGRO

Neues aus der DEGRO-Pressestelle

Zwischenbericht zur Pressearbeit:
Maßnahmen und Ergebnisse Juni bis Dezember 2009

Die Thieme PR-Agentur unterstützt die DEGRO mit folgenden Maßnahmen und Aktivitäten im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

- PR-Beratung der DEGRO, unter anderem in Form eines Strategieworkshops (August 2009), in dem grundlegende Komponenten einer langfristig angelegten Kommunikationsstrategie der DEGRO diskutiert und definiert wurden
- Planung, Koordination und Umsetzung der kontinuierlichen Pressearbeit
- Verfassen und Versand von Pressemitteilungen
- Kontaktpflege zu den Journalisten der Fach- und Publikumsmedien aller Genres (Printmedien, Hörfunk, TV, Onlinemedien)
- Koordination von Presse- und Interviewanfragen

Im Hinblick auf die redaktionelle Arbeit wurden im Zeitraum von Juni bis Dezember 2009 Pressemeldungen zu folgenden radioonkologischen Themen verfasst und an die Medien verschickt.

- Mastdarmkrebs schon vor der Operation bestrahlen: Präoperative Strahlentherapie verringert Rückfallrate auch bei optimaler Operation
- Brustkrebs: Radioonkologen lindern Schmerzen bei Knochenmetastasen
- Brustkrebs mit Lymphknotenbefall: Strahlentherapie verbessert die Überlebenschancen
- Blasenkrebs: Mit Strahlen- und Wärmetherapie die Blase erhalten
- Hochpräzise Strahlentherapie kann Wachstum von Lungentumoren stoppen

Derzeit sind zwei weitere Pressemeldungen zu folgenden Themen in Vorbereitung:

- Strahlentherapie beim Melanom
- Qualitätssicherung in der Strahlentherapie

Insgesamt erhielten circa 1.700 Journalisten kontinuierlich Informationen zu den Themen der DEGRO. Darunter waren:

- Fachzeitschriften aus der Strahlenmedizin und Onkologie
- allgemeinmedizinische Fachzeitschriften
- Tagespresse und Publikumszeitschriften
- Hörfunk und Fernsehen
- Nachrichtenagenturen

Medienresonanz – Zusammenfassung

Für den Berichtszeitraum von Juni bis Dezember 2009 konnten folgende Ergebnisse erreicht werden:

- Anzahl der Medienberichte über die DEGRO (Print, Nachrichtenagenturen, TV): 215
- Gesamtauflage (Print): 4.364.645
- Reichweite (Print): 11.166.666

Die Themen der DEGRO wurden unter anderem in folgenden Publikums- und Fachmedien aufgegriffen.

Auswahl Medienpräsenz (Publikumspresse):

- ZDF
- Financial Times Deutschland
- Mini
- Express Köln
- Hannoversche Allgemeine Zeitung
- Mainpost
- Nordsee-Zeitung

Auswahl Medienpräsenz (Fachpresse):

- Deutsches Ärzteblatt
- Ärzte Zeitung
- Management & Krankenhaus
- Deutsche Zeitschrift für Onkologie
- Ärzteblatt Sachsen

Diese Ergebnisse zeigen, dass die Themen der DEGRO erneut – wie bereits im Jahr 2008 und im ersten Halbjahr 2009 – auf eine sehr hohe Resonanz bei den Medien gestoßen sind. Vor allem die Publikumsmedien haben sie als Anlass für ihre Berichterstattung genutzt.

Auch Schlüsselmedien wie zum Beispiel das ZDF und die Financial Times Deutschland greifen Themen der DEGRO auf beziehungsweise kontaktieren die Pressestelle aktiv, um O-Töne/Stellungnahmen einzuholen.

Kontinuierliche PR trägt dazu bei, die (Themen-)Vielfalt der DEGRO und deren Bedeutung in die Öffentlichkeit zu transportieren.

Image-Broschüre der DEGRO

Die Imagebroschüre der DEGRO ist erstmals 2009 erstellt worden. Sie ist ein Werbeträger für Behörden, Firmen, Patienten und soll einen ersten Eindruck von den Aktivitäten und der Geschichte der Strahlentherapie in Deutschland, ihre interdisziplinäre Einbindung in das onkologische Fächerspektrum und die neuesten technischen Entwicklungen vermitteln sowie die Wichtigkeit der Strahlentherapie in der Behandlung von Krebspatienten zum Ausdruck bringen. Außerdem gewährt sie auch einen Blick hinter die Kulissen im Arbeitsalltag in den Strahlenkliniken, dieser hier von einigen unserer besten Radioonkologen vorgestellt wird. Die Broschüre steht für einen Preis von € 3,- in der Geschäftsstelle zur Verfügung.

Auf ein Treffen und Wiedersehen in Magdeburg freut sich



Ihre
Professor Dr. R. Engenhart-Cabillic
Präsidentin der DEGRO

Anlagen
Highlights Magdeburg 2010
Einladung zur Mitgliederversammlung mit Tagesordnung
Vorschlag des Vorstandes für eine Satzungsänderung
Weiterbildungsveranstaltungen 2010 der Akademie
Flyer Fortbildung Medizinische Physik
Flyer Workshop Elektronische Patientenakte
DZKF (Zeitschrift)
Zahlungserinnerung Mitgliedsbeitrag 2010